

Kooperationsvereinbarung

zwischen

der **Kupferstadt Stolberg**, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Patrick Haas

und

dem **Stadtsportverband Stolberg**, vertreten durch den Vorsitzenden Herrn Gerd Schnitzler

Die Zusammenarbeit der Stadt Stolberg mit dem Stadtsportverband Stolberg ist seit jeher eng und hat einen klaren Blick auf die Weiterentwicklung des Sports in Stolberg. In dieser Kooperationsvereinbarung möchten die Stadt und der Stadtsportverband ihre Ziele und Aufgaben klar zum Ausdruck bringen.

Im September 2025 sind das 57 Vereine mit insgesamt über 10.000 Mitgliedern.

Die Schwerpunkte der Zusammenarbeit sind: Den Beitrag des Sports zur Gesundheit, Demokratie, Inklusion und Integration, zur Bildung und Wertevermittlung, zur Gewaltprävention sowie zur Wirtschaftsförderung fördern.

Die Stadtverwaltung und der Stadtsportverband verpflichten sich mit der Unterzeichnung zu regelmäßigen Abstimmungsgesprächen, vor allem in Bezug auf Sportstättenbau bzw. Umbau oder Renovierung. Während sich der Stadtsportverband Stolberg als Dienstleister für Sportvereine versteht und deren Interessen gegenüber der Kommunalpolitik vertritt, unterstützt die Stadt Stolberg die Arbeit des Stadtsportverbandes mit finanziellen Zuschüssen, Personalmitteln und der Bereitstellung, baulichen Entwicklung und Sanierung von städtischen Sportstätten. Die Vereinbarung für den Sport legt zudem einen besonderen Fokus auf die Förderung zukünftiger Projekte.

Auf der Grundlage dieser Vereinbarung obliegen dem Stadtsportverband Stolberg 1920 e.V. die nachfolgend genannten Zuständigkeiten:

- Vergabe der städtischen Turn-, Mehrzweck- und Großsporthallen für den regelmäßigen Trainings- bzw. Spielbetrieb, bei Nutzung der dem Stadtsportverband angeschlossenen Mitgliedsvereine montags bis freitags ab 18.00 Uhr, in Abstimmung mit dem Sportamt auch an Wochenenden
- Das Sperren der städtischen Sportanlagen in Absprache mit dem Sportamt bei für die Gesundheit von Sportlern und Zuschauern voraussehbarem Wetter
- Abnahme und Trainingsbetrieb für das Sportabzeichen
- Koordination von Stadtmeisterschaften in Absprache mit den Vereinen
- Durchführung der jährlichen Sportlerehrung
- Verteilung des jährlich seitens der Kupferstadt Stolberg zugeteilten Zuschusses zur Sportförderung von Kindern und Jugendlichen

- Beratende und vermittelnde Funktion bei allen Angelegenheiten, die die Entwicklung des Sports und der Sportvereine in der Kupferstadt Stolberg betreffen, vor allem beim Neu- bzw.
- Umbau von Sportstätten

Für die oben genannten Tätigkeiten erhält der Stadtsportverband Stolberg 1920 e.V. seitens der Kupferstadt Stolberg einen jährlichen Geschäftskostenzuschuss, der im Rahmen der Haushaltssatzung des jeweiligen Haushaltsjahres festgelegt wird und der sich der Inflationsrate anpasst.

Dem Stadtsportverband wird ein beratender Sitz im Ausschuss für Kultur, Schule und Sport vergeben für den Vorsitzenden bzw. dessen Vertreter. Der Zuschuss für Jugendförderung wird jährlich angepasst.

Zielsetzung: Den Sport in Stolberg für die Zukunft aufstellen

Zu einer modernen Fortschreibung der Sportlandschaft in Stolberg gehört die Weiterentwicklung der Sportstättenentwicklungsplanung. Stadt und Stadtsportverband pflichten sich, gemeinsam eine moderne, nachhaltige und vollständige Sportentwicklungsplanung zu erarbeiten und umzusetzen. Diese Planung soll die vielfältigen Bedürfnisse der Sportvereine, Schulen und der gesamten Bevölkerung berücksichtigen. Zu einer zeitgemäßen Sportentwicklungsplanung gehören die Analyse der bestehenden sportlichen Infrastruktur, die Bedarfsplanung für neue Angebote, die Förderung von inklusivem und barrierefreiem Sport sowie die Integration von schulischer und außerschulischer Sportförderung. Dabei sollen nachhaltige Konzepte für die Nutzung und den Ausbau von Sportstätten entwickelt werden, um langfristig eine hohe Qualität und Zugänglichkeit zu gewährleisten und gleichzeitig den hohen Bedarf an Sportstätten für die breite Vereinslandschaft in Stolberg zu bedienen. Die Zusammenarbeit mit Schulen ist dabei essenziell, um den Schulsport zu stärken, schulische Sportangebote zu fördern und die Verbindung zwischen schulischer und außerschulischer Sportentwicklung zu intensivieren. Ziel ist es, eine ganzheitliche Sportentwicklung zu schaffen, die die gesellschaftliche Teilhabe fördert, die Gesundheit der Bevölkerung stärkt und die sportliche Vielfalt in unserer Gemeinde nachhaltig sichert. Die vielfältigen Vereine in Stolberg sollen dabei eng einbezogen werden.

Die Jugendförderung steht weiterhin im Fokus der Bemühungen von Stadt und Stadtsportverband. Vereine sollen für ihr Engagement im Bereich der Förderung von Kindern und Jugend im Sport eine sinnvolle finanzielle Entlastung erhalten. Dazu bedarf es einer Neuausrichtung der städtischen Zuschüsse zur Jugendarbeit. Stadt und Stadtsportverband vereinbaren deshalb eine gemeinsame Neuaufstellung der Finanzierung der Jugendarbeit bis 2026, um die nachhaltige Entwicklung und moderne Förderung junger Sportlerinnen und Sportler durch die Vereine zu würdigen. Denkbar ist ein Konzept, das die Vereine bezuschusst, sobald sie Aktivitäten, Projekte, Weiterbildung und Angebote im Bereich der Jugendarbeit

anbieten. Beide Partner verpflichten sich, gemeinsam an der Weiterentwicklung und Qualitätssicherung der Jugendarbeit zu arbeiten, um den jungen Menschen in Stolberg vielfältige sportliche Möglichkeiten zu bieten und die sportliche Infrastruktur für Kinder und Jugendliche nachhaltig zu stärken. Deshalb soll das Konzept alle fünf Jahre evaluiert und ggf. angepasst werden.

Außerdem beabsichtigen Stadt und Stadtsportverband die Fortführung der erfolgreichen Etablierung des Sportgutscheins für Grundschulkinder und die Bereitstellung von Sportboxen im öffentlichen Raum.

Diese Vereinbarung gilt für 1 Jahr und verlängert sich stillschweigend um ein weiteres, wenn nicht einen Monat vor Ablauf des jeweiligen Jahres diese Vereinbarung von einem der v.g. Partnern aufgehoben wird.

3. September 2025

Für die Kupferstadt Stolberg

Für den Stadtsportverband

Patrick Haas
Bürgermeister

Gerd Schnitzler
Vorsitzender